

t81 Kalkhaltiger bis kalkreicher Brauner Auenboden, Auengley-Brauner Auenboden und reliktsicher Auengley aus Auenlehm über Flussskies
Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	t-A02	
Flächenanteil	70–90 %	
Nutzung	LN (überwiegend Acker)	
Relief	ebene bis flachwellige Terrassenflächen und Auenbereiche	
Bodentyp	kalkhaltiger bis kalkreicher Brauner Auenboden, Auengley-Brauner Auenboden, Brauner Auenboden-Auengley und reliktsicher Auengley	
Ausgangsmaterial	Auenlehm	
Bodenartenprofil	Ls2–3;Lu,G2–3	4–8 dm
	S,G4–6	>10 dm
Karbonatführung	ab Bodenoberfläche	
Gründigkeit	tief, Unterboden stellenweise mäßig durchwurzelbar	
Waldhumusform	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
Humusgehalt	Oberbod. LN	stark humos, stellenweise sehr stark humos
	Unterboden	schwach humos bis mittel humos
Bodenreaktion	LN	schwach alkalisch bis neutral
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
Bodenschätzung	IS4Alg, IS4DAIg, IS5DAIg, SL4Al, sL4Al, sL4DAI, sL5Al, LIib2	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet reliktsicher kalkhaltiger Auengley aus Auenlehm über Flussskies

Kennwerte

Feldkapazität	gering bis mittel (200–350 mm)
Nutzbare Feldkapazität	mittel bis hoch (100–170 mm)
Luftkapazität	mittel
Wasserdurchlässigkeit	mittel, im Unterboden äußerst hoch
Sorptionskapazität	mittel bis hoch (100–230 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	sehr gering bis gering

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel bis hoch (2.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: hoch bis sehr hoch (3.5)	Wald: sehr hoch (4.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch (3.0)	Wald: hoch (3.0)
Gesamtbewertung	LN: 3.00	Wald: 3.17

Verbreitung und Besonderheiten

höher gelegene Auenterrasse der Donau zwischen Mengen und Riedlingen sowie Donauaue zwischen Sigmaringen und Scheer